

Der Klimawandel ist eine globale Herausforderung, für die sich auch viele Jugendliche interessieren. Sie engagieren sich bei NGOs, nehmen an Demonstrationen teil und zeigen auch auf sozialen Netzwerken Sympathien für Bewegungen wie „Fridays for Future“ oder „Die letzte Generation“. Sie fordern eine andere Energie-, Verkehrs- und Wirtschaftspolitik, die insgesamt nachhaltig sein muss. An den Aktionen gibt es aber auch Kritik, z.B. dass sie zu einer zunehmenden Spaltung der Gesellschaft führen.



Q1: Protestaktion der Bewegung Letzte Generation, Deutschland 2022



Q2: Demonstration Fridays for Future in Wien 2020

- 1) **Beschreiben Sie** die Fotos und **ermittle Sie** das Thema der Proteste. **Geben Sie** die zentrale Aussage des Erlasses zum „Earth Strike“ (Q3) **wieder** und **ordnen Sie** sie dem Foto Q1 oder Q2 **zu**.
- 2) **Erläutern Sie**, inwiefern Sie den Erlass für gerechtfertigt halten. Berücksichtigen Sie in Ihrer Argumentation mögliche Gegenpositionen und Gegenargumente zu den Inhalten des Erlasses.
- 3) **Charakterisieren Sie** weitere Formen und Möglichkeiten des politischen Protests, um auf die globale Klimakrise aufmerksam zu machen. **Führen Sie aus**, inwiefern Sie sich eine Teilnahme an derartigen Protesten vorstellen können, und **begründen Sie** Ihre Position.

Q3: Erlass des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum „Earth Strike“

1 Am 27.9.2019 findet ein seitens der „Fridays for future“-Bewegung organisierter „Earth Strike“ statt. An das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurde diesbezüglich mehrfach das Ersuchen herangetragen, Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an dieser Aktion zu ermöglichen.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung räumt dem Klimaschutz sowie der Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert ein und begrüßt ausdrücklich das diesbezügliche Engagement der österreichischen Schülerinnen und Schüler sowie eine entsprechende Befassung mit diesen Thematiken im Rahmen von Projektunterricht oder Exkursionen.

Vor dem Hintergrund von § 2 Abs. 1 des Schulorganisationsgesetzes (SchOG) [...] demzufolge es zur Aufgabe der österreichischen Schule zählt, die jungen Menschen zu verantwortungsbewussten Mitgliedern der Gesellschaft und Bürgerinnen und Bürgern der demokratischen und bundesstaatlichen Republik Österreich heranzubilden, befürwortet das Bundesministerium für Bildung [...] die Bearbeitung der Themen Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit und es besteht unter der Voraussetzung der Einhaltung der einschlägigen schulrechtlichen Bestimmungen kein Einwand gegen eine Teilnahme an der eingangs genannten Veranstaltung im Rahmen einer Schulveranstaltung bzw. einer schulbezogenen Veranstaltung.

So hat die Veranstaltung gemäß § 13 Abs. 1 des Schulunterrichtsgesetzes (SchUG) [...] den lehrplanmäßigen Unterricht zu ergänzen bzw. [...] auf diesem aufzubauen. Das Kennenlernen der Demonstration als demokratiepolitisches Instrument sowie die außerschulische Diskussion der Themen 2 von 3 Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind deshalb bei entsprechender Vor- und Nachbereitung als Ergänzung des Unterrichts zulässig. Das Bundesministerium für Bildung [...] geht deshalb davon aus, dass bereits im Vorfeld eine besondere Sensibilisierung der Thematik Umwelt- und Klimaschutz im Rahmen des Unterrichts am jeweiligen Schulstandort erfolgt. Die diesbezüglichen aus der Teilnahme gewonnenen Erkenntnisse sind in weiterer Folge in den jeweiligen Unterrichtsgegenständen entsprechend zu reflektieren.

Erlass zum 'Earth Strike' am 27.09.2019 - Information des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung